

XXIV. GP.-NR
3234 /AB



BUNDESMINISTERIUM
FÜR GESUNDHEIT

11. Dez. 2009

Alois Stöger diplômé
Bundesminister

zu 3287 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag^a. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0303-I/5/2009

Wien, am 10. Dezember 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 3287/J der Abgeordneten Petzner, Grosz, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Frage 1:

Ich verweise zu dieser Frage auf meine Beantwortungen der Voranfragen Nr. 2866/J vom 8.9.2009 (Zeitraum 1.1. – 30.6.2009) sowie Nr. 3122/J vom 10.11.2009 (Zeitraum 1.8. – 27.09.2009). Die darüber hinaus bis 16. Oktober 2009 im Zusammenhang mit Inseratenschaltungen angefallenen Zahlungen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Zahlungsdatum	Medium/Auftragnehmer	Thema/Zweck	Kosten (in €)
11.05.	Österreich	„Soziales Österreich“	4.590,--
14.07.	Vorarlberger Nachrichten	„Wir bleiben gesund“	23.741,13
21.07.	Österr. Krebshilfe	„Frauen und Krebs“	10.000,00
31.07.	Die Kinder Nr. 2/09	„Wir bleiben gesund“	3.150,00
25.08.	Volkshilfe Wien Sommer 2009	„Wir bleiben gesund“	2.217,60

Frage 2:

Im Anfragezeitraum erfolgten keine Informationsmaßnahmen in den genannten Informationsmedien.

Frage 3:

Die in diesem Zusammenhang bezahlten Beträge sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

Gegenstand/Thema	Auftragnehmer	Betrag	Zahlungsdatum
Broschüre zum Thema „Patientenverfügung“	Fa. AV + Astoria Druckzentrum GmbH	7.201,73	März 2009
40 Poster „Information für ankommende Reisende“	Heeresdruckerei Kaserne Arsenal	379,00	Juli 2009
A 6-Aufkleber für Gesundheitskampagne A (H1N1)	Hochstrasser, Agentur für Konzept u. Design	72,00	16.09.2009
Druck von 50.000 Stück Plakaten Information A (H1N1)	Druckerei BMF	3.545,--	23.09.2009
Druck von 250.000 Stück Merkblättern Information A (H1N1)	Fa. AV + Astoria Druckzentrum GmbH	2.629,63	14.10.2009

Frage 4:

Zu den Themen der Informationsinitiativen darf ich auf die Tabellen („Thema/Zweck“ bzw. „Gegenstand“) in den Beantwortungen zu den Fragen 1 und 3 verweisen.

Frage 5:

Für Leistungen von Agenturen fielen Kosten in Höhe von € 71.216,17 an.

Frage 6:

Hinsichtlich der im Bereich Öffentlichkeitsarbeit beschäftigten Mitarbeiter/innen darf ich auf die Geschäftseinteilung des Bundesministeriums für Gesundheit verweisen; im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit anfallende Personalkosten sind nicht eruierbar, da bei den meisten der betroffenen Mitarbeiter/innen Öffentlichkeitsarbeit nur einen Teil ihrer Tätigkeit umfasst und eine Abgrenzung nicht möglich ist.

